

# MITTEILUNGSBLATT DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



[www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html](http://www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html)

55. SONDERNUMMER

---

Studienjahr 2002/2003

Ausgegeben am 6. 8.2003

21.b Stück

---

**Verordnung der Studienkommission Umweltsystemwissenschaften vom 2. Juni 2003 gem. § 59 Abs. 1 UniStG, BGBl I Nr. 48/1997, iVm § 20 Abs. 3 Studienplan für die Studienrichtung Umweltsystemwissenschaften, veröffentlicht im Mitteilungsblatt der Karl-Franzens-Universität Nr. 18c (30. Sondernummer) vom 27. Juni 2003, über die Anerkennung von Prüfungen für das Bakkalaureats- und Magisterstudium Umweltsystemwissenschaften, die im Rahmen des studium irregulare Umweltsystemwissenschaften oder individuellen Diplomstudiums Umweltsystemwissenschaften abgelegt wurden**

Die Studienkommission Umweltsystemwissenschaften hat in ihrer Sitzung vom 2. Juni 2003 beschlossen:

## ÄQUIVALENZLISTE

Die Äquivalenzliste gliedert sich in fünf eigenständige und in sich vollständig geschlossene Abschnitte:

- (A) Für abgelegte Prüfungen im Studium irregulare und individuellen Diplomstudium Umweltsystemwissenschaften – Betriebswirtschaft**
- (B) Für abgelegte Prüfungen im Studium irregulare und individuellen Diplomstudium Umweltsystemwissenschaften – Chemie**
- (C) Für abgelegte Prüfungen im Studium irregulare und individuellen Diplomstudium Umweltsystemwissenschaften – Geographie**
- (D) Für abgelegte Prüfungen im Studium irregulare und individuellen Diplomstudium Umweltsystemwissenschaften – Physik**
- (E) Für abgelegte Prüfungen im Studium irregulare und individuellen Diplomstudium Umweltsystemwissenschaften – Volkswirtschaftslehre**

Diese Äquivalenzliste gilt ausschließlich für Studierende, die aus einem studium irregulare Umweltsystemwissenschaften oder aus einem individuellen Diplomstudium Umweltsystemwissenschaften auf das Bakkalaureatsstudium oder Magisterstudium Umweltsystemwissenschaften umsteigen.

**A) Für abgelegte Prüfungen im Studium irregulare und individuellen Diplomstudium  
Umweltsystemwissenschaften – Betriebswirtschaft**

**A.1) Für abgelegte Prüfungen im individuellen Diplomstudium  
Umweltsystemwissenschaften – Betriebswirtschaft  
(StP-Empfehlung 1998; „Kennzahl B 057 150“)**

**I. Studienabschnitt: Fachprüfungen (I. Diplomprüfung)**

<b>Individuelles Diplomstudium</b>	<b>Studienplan Bakkalaureat</b>
<p>Abgeschlossene Fachprüfung: Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre (18 h) Entspricht der abgeschlossenen Diplomprüfung ABWL I</p>	<p>Fach: <b>Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre</b> (16 h): Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre, VO 2 h Betriebliches Rechnungswesen I: Bilanz- und Erfolgsrechnung, VU 2 h Betriebliches Rechnungswesen II: Kosten- und Leistungsrechnung, VU 2 h Investition und Finanzierung, VU 2 h Strategische Unternehmensführung, VU 2 h Marketing Management, VU 2 h Innovations- und Technologiemanagement, VU 2 h Eine Lehrveranstaltung aus den folgend genann- ten: Organisation und Human Resource Management, VU 2 h Informations- und Wissensmanagement, VU 2 h Rechnungslegung und Controlling, VU 2 h Finanzierungsinstrumente und Finanzmärkte VU 2 h</p> <p>Fach: <b>Freies Wahlfach</b> (2 h)</p>
<p>Abgeschlossene Fachprüfung: Grundzüge der politischen Ökonomie (6 h)</p>	<p>Fach: <b>Grundzüge der politischen Ökonomie und Volkswirtschaftspolitik</b> (6 h von 10 h wer- den angerechnet): Mikroökonomik, VU 4 h Makroökonomik, VU 2 h</p>
<p>Abgeschlossene Fachprüfung: Grundzüge der angewandten Mathematik und der Statistik (11 h)</p>	<p>Fach: <b>Mathematik</b> (7 h): Vektorrechnung für USW, VU 3 h Integral- und Differentialrechnung für USW, VU 4 h</p> <p>Fach: <b>Statistik</b> (3 h): Statistik, VO 2 h Proseminar zu Statistik für USW, PS 1 h</p> <p>Fach: <b>Quantitative Systemwissenschaften</b> (2 h): Differentialgleichungen, VU 2 h</p>

Abgeschlossene Fachprüfung: Grundzüge und Methoden der Soziologie (6h)	Fach: <b>Grundzüge der Methoden der Soziologie</b> (4 h) Wirtschaftssoziologie, VO 2 h Wirtschafts- oder Umweltsociologie, VU 2 h  Fach: <b>Freies Wahlfach</b> (2 h)
Abgeschlossene Fachprüfung: Fremdsprache (4 h) (Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Russisch, Japanisch)	Fach: <b>Eine Fremdsprache</b> (4 h) Fremdsprache VO 2 h Fremdsprache VU 2 h
Abgeschlossene Fachprüfung: Umweltorientierte Wirtschaftswissenschaften (4 h)	Fach: <b>Umweltorientierte Wirtschaftswissenschaften</b> (4 h) Grundlagen der betrieblichen Umweltökonomie, VO 2 h Umweltorientierte Volkswirtschaftslehre, VO 2 h
Abgeschlossene Fachprüfung: Pflichtfachbündel (14 h)	Fach: <b>Gebundene Wahlfächer</b> (14 h von 18 h werden angerechnet)
Abgeschlossene Fachprüfung: Ökologie und Systemwissenschaften (4 h)	Fach: <b>Grundlagen der Ökologie</b> (3 h von 4h werden angerechnet) Allgemeine Ökologie, VO 3 h  Fach: <b>Systemwissenschaften</b> (2 h von 8 h wer- den angerechnet) Qualitative Systemwissenschaften I (Einführung), VU 2 h oder Quantitative Systemwissenschaften I (Einfüh- rung), VO 2 h
Abgeschlossene Fachprüfung: Fächerübergreifendes Pflichtpraktikum (4 h)	Fach: <b>Interdisziplinäre Lehrveranstaltungen</b> (6 h) Einführung in die Umweltsystemwissenschaften, VO 2 h Interdisziplinäres Praktikum, PK 4 h

### I. Studienabschnitt: Lehrveranstaltungszeugnisse

Individuelles Diplomstudium	Studienplan Bakkalaureat
Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre	Fach: <b>Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre</b>
Einführung in die Bilanz- und Erfolgsrechnung, VÜ 2 h	Betriebliches Rechnungswesen I: Bilanz- und Er- folgsrechnung, VU 2 h
Einführung in die Kostenrechnung, VÜ 2 h	Betriebliches Rechnungswesen II: Kosten- und Leistungsrechnung, VU 2 h
Funktionale Betriebswirtschaft: Marketing, Ü oder PS 2 h	Marketing Management, VU 2 h
Funktionale Betriebswirtschaft: Produktion und Investition, Ü oder PS 2 h	Investition und Finanzierung, VU 2 h
Folgende Lehrveranstaltungen werden mit der 1. Diplomprüfung aus ABWL absolviert und können daher nicht als Einzellehrveranstaltungen ange- rechnet werden:	Wurde die 1. Diplomprüfung aus ABWL absolviert werden folgende Lehrveranstaltungen angerech- net: Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre,

Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, VO 2 h Grundzüge der Rechnungslegung und Unternehmensbesteuerung, VO 2 h Funktionale Betriebswirtschaft: Marketing, VO 1 h Funktionale Betriebswirtschaft: Produktion und Investition, VO 1 h Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, REP 2 h Grundzüge der Rechnungslegung und Unternehmensbesteuerung, REP 2 h	VO 2 h Strategische Unternehmensführung, VU 2 h Innovations- und Technologiemanagement, VU 2 h Eines der folgenden zur Wahl stehenden Fächer: Organisation und Human Resource Management, VU 2 h Informations- und Wissensmanagement, VU 2 h Rechnungslegung und Unternehmensbesteuerung, VU 2 h Kostenmanagement und Controlling, VU 2 h Finanzierungsinstrumente und Finanzmärkte, VU 2 h  Fach: <b>Freies Wahlfach</b> (2 h)
Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Grundzüge der politischen Ökonomie	Fach: <b>Grundzüge der politischen Ökonomie und Volkswirtschaftspolitik</b>
Alte Variante:	
Volkswirtschaftstheorie (Mikro), Ü oder PS 2 h	Mikroökonomik, VU 4 h
Volkswirtschaftstheorie (Makro), Ü oder PS 2 h	Makroökonomik, VU 2 h
Partiale Mikroökonomik und Makroökonomik der DP	Die 4 stündige Lehrveranstaltung Mikroökonomik kann nur angerechnet werden, wenn die Partiale Mikroökonomik und Makroökonomik der DP absolviert wurde
Neue Variante:	
Mikroökonomik, VU 4 h	Mikroökonomik, VU 4 h
Makroökonomik, VU 2 h	Makroökonomik, VU 2 h
Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Grundzüge der angewandten Mathematik und Statistik	
	Fach: <b>Mathematik</b>
Mathematik 2, Ü 2 h	Integral- und Differentialrechnung für USW, VU 4 h
Mathematik 1, Ü 1 h und Mathematik 3, Ü 1 h	Vektorrechnung für USW, VU 3 h
	Fach: <b>Statistik</b>
Statistik 2, Ü 2 h	Statistik, VO 2 h und Proseminar zu Statistik, PS 1 h
Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Grundzüge der Methoden der Soziologie	Fach: <b>Grundzüge der Methoden der Soziologie</b>

Alte Variante:	
Diplomprüfung aus Soziologie	Wirtschaftssoziologie, VO 2 h und Fach: <b>Freies Wahlfach</b> (2 h)
Allgemeine Soziologie, Wirtschaftssoziologie oder Methoden der empirischen Sozialforschung, Ü 2 h	Wirtschafts- oder Umweltsociologie, VU 2 h
Neue Variante:	
Allgemeine Soziologie, Wirtschaftssoziologie oder Methoden der empirischen Sozialforschung, VÜ 4 h	Wirtschaftssoziologie, VO 2 h und Fach: <b>Freies Wahlfach</b> (2 h)
Allgemeine Soziologie, Wirtschaftssoziologie oder Methoden der empirischen Sozialforschung, Ü 2 h	Wirtschafts- oder Umweltsociologie, VU 2 h
Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Eine Fremdsprache	Fach: <b>Eine Fremdsprache</b>
Fremdsprache VO 2 h	Fremdsprache VO 2 h
Fremdsprache Ü 2 h	Fremdsprache VU 2 h
Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Umweltorientierte Wirtschaftswissenschaften	Fach: <b>Umweltorientierte Wirtschaftswissenschaften</b>
Grundlagen der betrieblichen Umweltökonomie, VO 2 h	Grundlagen der betrieblichen Umweltökonomie, VO 2 h
Umweltorientierte Volkswirtschaftslehre, VO 2 h	Umweltorientierte Volkswirtschaftslehre, VO 2 h
Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Pflichtfachbündel	Fach: <b>Gebundene Wahlfächer</b>
Lehrveranstaltungen werden gemäß dem tatsächlichen Stundenausmaß angerechnet	Lehrveranstaltungen werden gemäß dem tatsächlichen Stundenausmaß angerechnet
Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Ökologie und Systemwissenschaften	Fach: <b>Grundlagen der Ökologie</b>
Einführung in die Ökologie, VO 2h	Allgemeine Ökologie, VO 3 h
	Fach: <b>Systemwissenschaften</b>
Einführung in die Systemwissenschaften, VO/SE 2 h	Qualitative Systemwissenschaften 1, VU 2h oder Quantitative Systemwissenschaften 1, VO 2h
Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Fächerübergreifendes Pflichtpraktikum	Fach: <b>Interdisziplinäre Lehrveranstaltungen</b>
Fächerübergreifendes Pflichtpraktikum, PK 4h	Interdisziplinäres Praktikum, IP 4h

## II. Studienabschnitt: Fachprüfungen (II. Diplomprüfung)

Individuelles Diplomstudium	Studienplan Bakkalaureat bzw. Magisterium
Abgeschlossene Fachprüfung: Umweltorientierte Betriebswirtschaftslehre (14 h)	Fach: <b>Umweltorientierte Betriebswirtschaftslehre</b> (6 h) Modul Management nachhaltiger Entwicklung, VU 2 h Modul Management nachhaltiger Entwicklung, 2 PS 4 h Fach: <b>Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtfach</b> (4 h von 8 h werden angerechnet) Modul 4 h  Magisterstudium: Fach: <b>Vertiefende umweltorientierte Betriebswirtschaftslehre</b> (4 h von 8 h werden angerechnet) Modul Umweltorientierte Unternehmensführung, Modul 4 h
Abgeschlossene Fachprüfung: Produktionswirtschaft und Finanzierung (12 h)	Fach: <b>Freies Wahlfach</b> (4 h)  Magisterstudium: Fach: <b>Vertiefende umweltorientierte Betriebswirtschaftslehre</b> (4 h von 8 h werden angerechnet) Modul Umweltorientiertes Technologiemanagement, Modul 4 h Fach: <b>Vertiefende Betriebswirtschaft</b> (4 h) Modul oder Lehrveranstaltungen, 4 h
Abgeschlossene Fachprüfung: Unternehmensführung und Organisation (10 h)	Fach: <b>Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtfach</b> (4 h von 8 h werden angerechnet) Modul 4 h Fach: <b>Freies Wahlfach</b> (4 h)
Abgeschlossene Fachprüfung: Umweltökonomisches Praktikum (4 h)	Magisterstudium: Fach: <b>Umweltökonomisches Praktikum</b> (4 h) Umweltökonomisches Praktikum, PK 4 h
Abgeschlossene Fachprüfung: Volkswirtschaftspolitik und Finanzwissenschaften (5 h)	Fach: <b>Grundzüge der politischen Ökonomie und Volkswirtschaftspolitik</b> (4 h von 10 h werden angerechnet) Intermediäre Mikroökonomik: Information und Marktversagen, VU 1 h Anreizstrukturen und Ressourcennutzung, PS 2 h Eine der Lehrveranstaltung aus den folgend genannten: Theorie der Wirtschaftspolitik, KS 1 h Steuertheorie und Steuerpolitik, KV 1 h Fach: <b>Freies Wahlfach</b> (1 h)
Abgeschlossene Fachprüfung: Volkswirtschaftliche Umweltökonomie (4 h)	Magisterstudium: Fach: <b>Umweltökonomie</b> (4 h) Modul Ökonomie der Umwelt, Energie und nachhaltigen Entwicklung, KS/SE/PK/KV 4 h

<p>Abgeschlossene Fachprüfung: Grundzüge des Privatrechts (6 h)</p>	<p>Fach: <b>Rechtliche Rahmenbedingungen</b> (4 h von 10 h werden angerechnet) Bürgerliches Recht für USW, VO 2 h Unternehmensrecht, VU 2 h Fach: <b>Freies Wahlfach</b> (2 h)</p>
<p>Abgeschlossene Fachprüfung: Grundzüge des öffentlichen Rechts (4 h)</p>	<p>Fach: <b>Rechtliche Rahmenbedingungen</b> (2 h von 10 h werden angerechnet) Europarecht, VU 2 h Fach: <b>Freies Wahlfach</b> (2 h)</p>
<p>Abgeschlossene Fachprüfung: Grundzüge des Umweltrechts (4 h)</p>	<p>Fach: <b>Rechtliche Rahmenbedingungen</b> (4 h von 10 h werden angerechnet) Umweltrecht, VO/KS/UE/SE 4 h</p>
<p>Abgeschlossene Fachprüfung: Ökologie und Systemwissenschaften (14 h)</p>	<p>Fach: <b>Grundlagen der Ökologie</b> (1 h von 4 h wird angerechnet) Eine Lehrveranstaltung aus den folgend genannten: Einführung in die Vegetation der Erde, VO 1 h Biodiversität – Ursachen, Entstehung, Erhaltung, VO 1 h Allgemeine Vegetationsökologie, VO 1 h Gewässerökologie, VO 1 h Ökosystem Boden, VO 1 h Ökosystem der Erde, VO 1 h Kulturpflanzenkunde, VO 1 h Natur- und Artenschutz, VO 1 h Ökologie im Planungswesen, VO 2 h Populationsbiologie, VO 1 h Fach: <b>Systemwissenschaften</b> (6 h von 8 h werden angerechnet) Eine Lehrveranstaltung aus den beiden folgend genannten: Qualitative Systemwissenschaften I (Einführung), VU 2 h Quantitative Systemwissenschaften I (Einführung), VO 2 h Aus den qualitativen Systemwissenschaften (4 h) oder den quantitativen Systemwissenschaften (4 h): Qualitative Systemwissenschaften II, VO 2 h Proseminar zu Qualitative Systemwissenschaften, PS 2 h Differentialgleichungen, VU 2 h (wenn schon angerechnet wurde dann Fach: <b>Freies Wahlfach</b> (2 h)) Quantitative Systemwissenschaften II, VU 2 h Fach: <b>Gebundene Wahlfächer</b> (4 h von 18 h werden angerechnet) Fach: <b>Freies Wahlfach</b> (1 h)</p> <p>Magisterstudium: Fach: Wahlfach in den Systemwissenschaften (2 h von 4 h werden angerechnet) Eine Lehrveranstaltung aus den folgend genannten:</p>

	Qualitative Systemwissenschaften III, VO 2 h Seminar zu Qualitative Systemwissenschaften, SE 2 h Quantitative Systemwissenschaften III, VO 2 h Seminar zu Quantitative Systemwissenschaften, SE 2 h
Abgeschlossene Fachprüfung: Pflichtfachbündel (14 h)	Magisterstudium: Fach: <b>Gebundene Wahlfächer</b> (14 h)
Abgeschlossene Fachprüfung: Fächerübergreifendes Pflichtpraktikum (6 h)	Magisterstudium: Fach: <b>Interdisziplinäres Praktikum</b> (6 h) Interdisziplinäres Praktikum, PK 6 h
Diplomarbeit	Magisterarbeit
Freie Wahlfächer	Zuerst werden die Freien Wahlfächer des Bakkalaureatsstudiums angerechnet, und wenn noch weitere Lehrveranstaltungen absolviert wurden, können diese auch für das Magisterstudium angerechnet werden

## II. Studienabschnitt: Lehrveranstaltungszeugnisse

Individuelles Diplomstudium	Studienplan Bakkalaureat bzw. Magisterium
Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Umweltorientierte Betriebswirtschaftslehre	
Betriebswirtschaftliche Umweltökonomie I, VO 2 h	Fach: <b>Umweltorientierte Betriebswirtschaftslehre</b> Modul Management nachhaltiger Entwicklung, VU 2 h
2 Proseminare, die laut Äquivalenzliste des Instituts für Innovations- und Umweltmanagement für das Modul Management nachhaltiger Entwicklung äquivalent sind, oder 2 Proseminare die im Zuge des Moduls Management nachhaltiger Entwicklung besucht werden können	Fach: <b>Umweltorientierte Betriebswirtschaftslehre</b> Modul Management nachhaltiger Entwicklung, 2 PS 4 h
Informationswissenschaften, VO 2 h	Fach: <b>Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtfach</b> Modul Informationswissenschaft, VU 2 h
Proseminare die laut den Äquivalenzlisten der Institute den betriebswirtschaftlichen Modulen des Bakkalaureatsstudium „Betriebswirtschaft“ zugeordnet werden können oder Proseminare die im Zuge der betriebswirtschaftlichen Modulen des Bakkalaureatsstudiums „Betriebswirtschaft“ besucht werden können	Fach: <b>Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtfach</b> Proseminare zu den betriebswirtschaftlichen Modulen aus dem Bakkalaureatsstudium Betriebswirtschaft
	Magisterstudium:
Betriebswirtschaftliche Umweltökonomie II, VO 2 h Ein Proseminar, das laut Äquivalenzliste des Instituts für Innovations- und Umweltmanagement für das Modul Umweltorientierte Unternehmensführung angerechnet werden kann, oder ein Kurs der im Zuge des Moduls Umweltorientierte Unternehmensführung besucht werden kann	Fach: <b>Vertiefende umweltorientierte Betriebswirtschaftslehre</b> Modul Umweltorientierte Unternehmensführung, 2 KS 4 h



	Magisterstudium:
Marketing (Handelsbetriebslehre), VO 2 h	Fach: <b>Vertiefende Betriebswirtschaft</b> Modul Internationales Handels- und Vertriebsmanagement, KS 2 h
Proseminare die laut den Äquivalenzlisten der Institute den Modulen der betriebswirtschaftlichen Vertiefung der Magisterstudien „Financial and Industrial Management“ und „Management and International Business“ zugeordnet werden können oder Kurse, die im Zuge der betriebswirtschaftlichen Vertiefung der Magisterstudien „Financial and Industrial Management“ und „Management and International Business“ besucht werden können	Fach: <b>Vertiefende Betriebswirtschaft</b> KS zu den Modulen der betriebswirtschaftlichen Vertiefung der Magisterstudien „Financial and Industrial Management“ und „Management and International Business“
Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Produktionswirtschaft und Finanzierung	
Produktionswirtschaftslehre, VO 4 h	Fach: <b>Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtfach</b> Modul Produktionswirtschaft, 4 h
Produktionswirtschaftslehre, SE/PS/UE 2 h oder Entsorgungslogistik, VO 2 h	Fach: <b>Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtfach</b> Modul Produktionswirtschaft, 4 h
Alternativ zu den Lehrveranstaltungen „Produktionswirtschaftslehre VO“ und „Produktionswirtschaftslehre SE/PS/UE“ bzw. „Entsorgungslogistik VO“: Industriebetriebslehre, VO 3 h (an der TU Graz) und Industriebetriebslehre, UE 3 h (an der TU Graz)	Fach: <b>Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtfach</b> Modul Produktionswirtschaft, 4 h und Magisterstudium: Fach: <b>Vertiefende Betriebswirtschaft</b> Lehrveranstaltungen an der Technischen Universität Graz oder Montanuniversität Leoben mit betriebswirtschaftlichem Charakter, 2 h
Innovations- und Technologiemanagement, VO 2 h	Fach: <b>Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtfach</b> Modul Technologie- und Innovationsmanagement, VU 2 h
Unternehmensfinanzierung, VO/VU 2 h	Fach: <b>Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtfach</b> Modul Kurzfristige Unternehmensfinanzierung, VU 2 h
Unternehmensfinanzierung, PS 2 h	Fach: <b>Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtfach</b> Modul Kurzfristige Unternehmensfinanzierung, PS 2 h
Asset Liability Management, VO/VU 2 h	Fach: <b>Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtfach</b> Modul Kurzfristige Unternehmensfinanzierung, VU 2 h
Banking and Finance (UE ABWL 2), UE 2 h	Fach: <b>Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre</b> Finanzierungsinstrumente und Finanzmärkte, VU 2 h
Finanzierungstheorie, VO/VU 2 h	Magisterstudium: Fach: <b>Vertiefende Betriebswirtschaft</b> Finanzierungstheorie, KS 2 h
Finanzierungstheorie, PS 2 h	Magisterstudium: Fach: <b>Vertiefende Betriebswirtschaft</b> Finanzierungstheorie, KS 2 h
Innovations- und Technologiemanagement, PS/SE/UE 2 h	Fach: <b>Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtfach</b> Modul Technologie- und Innovationsmanagement, PS 2 h
Investition I, VU 2 h	Fach: <b>Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtfach</b> Modul Investitionsplanung, 4 h

Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Unternehmensführung und Organisation	
Kosten- und Erlösmanagement, VO 2 h	Fach: <b>Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtfach</b> Unternehmensrechnung und Finanzierung, VU 2 h
Kosten- und Erlösmanagement, PS/SE 2 h	Fach: <b>Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtfach</b> Unternehmensrechnung und Finanzierung, PS 2 h
	Magisterstudium:
Umwelt-Controlling, VO/VU 2 h	Fach: <b>Vertiefende umweltorientierte Betriebswirtschaft</b> Modul Umweltorientierte Unternehmensführung, KS 2 h
Betriebswirtschaftliche Organisationslehre, VO/VU 2 h	Fach: <b>Vertiefende Betriebswirtschaft</b> Modul Unternehmensorganisation, KS 2 h
Budgetierung, PS 2 h	Fach: <b>Vertiefende Betriebswirtschaft</b> Modul Unternehmensorganisation und IT, KS 2 h
Betriebswirtschaftliche Organisationslehre, UE 2 h	Fach: <b>Vertiefende Betriebswirtschaft</b> Modul Unternehmensorganisation und IT, KS 2 h
Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Umweltökonomisches Praktikum	Magisterstudium: Fach: <b>Umweltökonomisches Praktikum</b>
Umweltökonomisches Praktikum, PK 4 h	Umweltökonomisches Praktikum, PK 4 h
Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Volkswirtschaftspolitik und Finanzwissenschaften	Fach: <b>Grundzüge der politischen Ökonomie und Volkswirtschaftspolitik</b>
Wirtschaftsordnungspolitik, VO 1 h oder Ablaufpolitik, VO 2 h	Theorie der Wirtschaftspolitik, KS 1 h oder Steuertheorie und Steuerpolitik, KV 1 h
Grundzüge der Finanzwissenschaft, VO 2 h	Intermediäre Mikroökonomik: Information und Marktversagen, VU 1 h und Fach: <b>Freies Wahlfach</b> (1 h)
Wirtschaftsordnungspolitik, Ü 2 h oder Lokales und globales Ressourcenmanagement, PS 2 h oder Äquivalente Lehrveranstaltung, 2 h	Anreizstrukturen und Ressourcennutzung, PS 2 h
Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Volkswirtschaftlichen Umweltökonomie	Magisterstudium: Fach: <b>Umweltökonomie</b>
Ressourcen- und Umwelttheorie, VO 2 h und/oder Energie- und Umweltpolitik, VO 2 h und/oder Äquivalente Lehrveranstaltungen, 2 h	Modul Ökonomik der Umwelt, Energie und nach- haltigen Entwicklung, 4 h
Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Grundzüge des Privatrechts	Fach: <b>Rechtliche Rahmenbedingungen</b>
Bürgerliches Recht, VO 2 h	Bürgerliches Recht für USW, VO 2 h
Handels- und Wertpapierrecht, VO 2 h	Unternehmensrecht, VU 2 h
Bürgerliches Recht, UE 2 h oder Handels- und Wertpapierrecht, UE 2 h	Unternehmensrecht, VU 2 h oder wenn schon angerechnet Europarecht, VU 2 h
Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Grundzüge des Öffentlichen Rechts	Fach: <b>Rechtliche Rahmenbedingungen</b>

Wirtschaftsverwaltungsrecht einschließlich verfassungs- und verwaltungsrechtlicher Grundlagen, VO 2 h	Europarecht, VU 2 h oder wenn schon angerechnet Fach: <b>Freies Fahlfach</b> (2 h)
Wirtschaftsverwaltungsrecht einschließlich verfassungs- und verwaltungsrechtlicher Grundlagen, UE 2 h	Europarecht, VU 2 h oder wenn schon angerechnet Fach: <b>Freies Fahlfach</b> (2 h)
Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Grundzüge des Umweltrechts	Fach: <b>Rechtliche Rahmenbedingungen</b>
Umweltrecht, VO 2 h	Umweltrecht, VO 2 h
Umweltrecht, SE/PS/UE 2 h	Umweltrecht, KS/UE/SE 2 h
Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Ökologie und Systemwissenschaften	
Teilbereich Ökologie	
Tierformen in heimischen Ökosystemen, UE 3 h und Pflanzenformen in heimischen Ökosystemen, UE 3 h oder Äquivalente Lehrveranstaltungen, 6 h	Fach: <b>Gebundene Wahlfächer</b> Lehrveranstaltungen, 4 h und Fach: <b>Grundlagen der Ökologie</b> Eine Lehrveranstaltung aus den folgend genannten: Einführung in die Vegetation der Erde, VO 1 h Biodiversität – Ursachen, Entstehung, Erhaltung, VO 1 h Allgemeine Vegetationsökologie, VO 1 h Gewässerökologie, VO 1 h Ökosystem Boden, VO 1 h Ökosystem der Erde, VO 1 h Kulturpflanzenkunde, VO 1 h Natur- und Artenschutz, VO 1 h Ökologie im Planungswesen, VO 2 h Populationsbiologie, VO 1 h und Fach: <b>Freies Wahlfach</b> (1 h)
Teilbereich Systemwissenschaften	
Systemwissenschaften nach Angebot, VO/VU/SE/PS/UE 6 h Differentialgleichungen, VO 2 h	Fach: <b>Systemwissenschaften</b> Eine Lehrveranstaltung aus den beiden folgend genannten: Qualitative Systemwissenschaften I (Einführung), VU 2 h Quantitative Systemwissenschaften I (Einführung), VO 2 h Aus den qualitativen Systemwissenschaften (4 h) oder den quantitativen Systemwissenschaften (4 h): Qualitative Systemwissenschaften II, VO 2 h Proseminar zu Qualitative Systemwissenschaften, PS 2 h Differentialgleichungen, VU 2 h (wenn schon angerechnet wurde dann Fach: <b>Freies Wahlfach</b> (2 h) oder es besteht die Möglichkeit diese 2 h für das Magisterstudium im Fach <b>Wahlfach in den Systemwissenschaften</b> zu verwenden) Quantitative Systemwissenschaften II, VU 2 h Fach: <b>Gebundene Wahlfächer</b> (4 h von 18 h werden angerechnet)

	<p>Quantitative Systemwissenschaften II, VU 2 h</p> <p>Magisterstudium:            Fach: <b>Wahlfach in den Systemwissenschaften</b>            Eine Lehrveranstaltung aus den folgend genannten:            Qualitative Systemwissenschaften III, VO 2 h            Seminar zu Qualitativen Systemwissenschaften, SE 2 h            Quantitative Systemwissenschaften III, VO 2 h            Seminar zu Quantitativen Systemwissenschaften, SE 2 h            Wurde im Bakkalaureat die Alternative gewählt die 2 h für das Magisterstudium zu verwenden so kann hier eine zweite Lehrveranstaltung angerechnet werden</p>
Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Pflichtfachbündel	<p>Magisterstudium:            Fach: <b>Gebundene Wahlfächer</b></p>
Lehrveranstaltungen werden äquivalent dem Stundenausmaß angerechnet, 14 h	Lehrveranstaltungen werden äquivalent dem Stundenausmaß angerechnet, 14 h
Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Fächerübergreifendes Pflichtpraktikum, PK 6 h	<p>Magisterstudium:            Fach: <b>Interdisziplinäres Praktikum</b></p>
Fächerübergreifendes Pflichtpraktikum, PK 6 h	Interdisziplinäres Praktikum, PK 6 h
Lehrveranstaltungen aus dem Fach: Freie Wahlfächer	
<p>Lehrveranstaltungen, 19 h</p> <p>Zuerst werden die Freien Wahlfächer des Bakkalaureatstudiums angerechnet, und, wenn noch weitere Lehrveranstaltungen absolviert wurden, können diese auch für das Magisterstudium angerechnet werden</p>	<p>Fach: <b>Freie Wahlfächer</b>            Lehrveranstaltungen, 12 h</p> <p>Magisterstudium:            Fach: <b>Freies Wahlfach</b>            Lehrveranstaltungen, 6 h</p>

**Übergangsregelung für die Anrechnung im Rahmen des Bakkalaureatsstudiums „Umweltwissenschaften“**

Bis **30. April 2004** (diese Frist ist nicht erstreckbar!) besteht die Möglichkeit, einen Antrag zu stellen auf die Verleihung eines Bakkalaureats, wenn nachgewiesen werden kann:

- (1) der vollständig abgeschlossene Erste Studienabschnitt und
- (2) die positive Beurteilung der Fächer im Rahmen der Zweiten Diplomprüfung wie in der folgenden Tabelle angegeben.
- (3) Eine Bakkalaureatsarbeit, verfasst in einer laufenden Lehrveranstaltung aus den Fächern „Umweltorientierte Betriebswirtschaftslehre“ oder „Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtfach“.

<b>Individuelles Diplomstudium (B 057 150)</b>	<b>Studienplan Bakkalaureat</b>
<p>Erster Studienabschnitt (71 h)</p> <p>Aus dem zweiten Studienabschnitt sind Lehrveranstaltungen aus folgenden Fächern im genannten Ausmaß zu absolvieren:</p> <p>Umweltorientierte Betriebswirtschaftslehre (10 h) Produktionswirtschaft und Finanzierung (4 h) Unternehmensführung und Organisation (6 h) Grundzüge des Privatrechts (6 h) Grundzüge des Umweltrechts (4 h)</p> <p>Sowie insgesamt 20 h aus den Fächern: Volkswirtschaftspolitik und Finanzwissenschaften, Volkswirtschaftliche Umweltökonomie, Grundzüge des Öffentlichen Rechts, Ökologie und Systemwissenschaften, Pflichtfachbündel, Freie Wahlfächer (maximal 6 h)</p> <p><b>1 Bakkalaureatsarbeit</b> muss in einer laufenden Lehrveranstaltung die den Fächern „Umweltorientierte Betriebswirtschaftslehre“ oder „Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtfach“ zugeordnet werden kann, geschrieben werden.</p> <p><b>1 Bakkalaureatsarbeit</b> gilt als mit den in den obigen Fächern enthaltenen SE/PS/PK als erbracht.</p>	<p>Bakkalaureat (120 h)</p> <p>Der „Überschuss“ an Stunden aus dem studium irregulare ersetzt die Pflichtpraxis.</p>

Die Anerkennung von Fachprüfungen hat Vorrang gegenüber der Anerkennung von einzelnen Lehrveranstaltungen.

Für Leistungsnachweise, die in der Äquivalenzliste nicht abgebildet sind, können individuelle Regelungen getroffen werden.

**A.1) Für abgelegte Prüfungen im individuellen Diplomstudium  
Umweltsystemwissenschaften – Betriebswirtschaft  
(StP-Empfehlung 2002; „Kennzahl B 057 151“)**

**I. Studienabschnitt: Fachprüfungen (I. Diplomprüfung)**

<b>Individuelles Diplomstudium</b>	<b>Studienplan Bakkalaureat</b>
Abgeschlossene Fachprüfung: Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre (16 h)	Fach: <b>Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre</b> (16 h): Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre, VO 2 h Betriebliches Rechnungswesen I: Bilanz- und Erfolgsrechnung, VU 2 h Betriebliches Rechnungswesen II: Kosten- und Leistungsrechnung, VU 2 h Investition und Finanzierung, VU 2 h Strategische Unternehmensführung, VU 2 h Marketing Management, VU 2 h Innovations- und Technologiemanagement, VU 2 h Eine Lehrveranstaltung aus den folgend genannten: Organisation und Human Resource Management, VU 2 h Informations- und Wissensmanagement, VU 2 h Rechnungslegung und Controlling, VU 2 h Finanzierungsinstrumente und Finanzmärkte VU 2 h
Abgeschlossene Fachprüfung: Grundzüge der politischen Ökonomie (6 h)	Fach: <b>Grundzüge der politischen Ökonomie und Volkswirtschaftspolitik</b> (6 h von 10 h werden angerechnet): Mikroökonomik, VU 4 h Makroökonomik, VU 2 h
Abgeschlossene Fachprüfung: Grundzüge der angewandten Mathematik und der Statistik (10 h)	Fach: <b>Mathematik</b> (7 h): Vektorrechnung für USW, VU 3 h Integral- und Differentialrechnung für USW, VU 4 h  Fach: <b>Statistik</b> (3 h): Statistik, VO 2 h Proseminar zu Statistik für USW, PS 1 h  Fach: <b>Quantitative Systemwissenschaften</b> (2 h): Differentialgleichungen, VU 2 h
Abgeschlossene Fachprüfung: Grundzüge und Methoden der Soziologie (4 h)	Fach: <b>Grundzüge der Methoden der Soziologie</b> (4 h) Wirtschaftssoziologie, VO 2 h Wirtschafts- oder Umweltsoziologie, VU 2 h
Abgeschlossene Fachprüfung: Englisch (4 h)	Fach: <b>Eine Fremdsprache</b> (4 h) Fremdsprache VO 2 h Fremdsprache VU 2 h

Abgeschlossene Fachprüfung: Umweltorientierte Wirtschaftswissenschaften (4 h)	Fach: <b>Umweltorientierte Wirtschaftswissenschaften</b> (4 h) Grundlagen der betrieblichen Umweltökonomie, VO 2 h Umweltorientierte Volkswirtschaftslehre, VO 2 h
Abgeschlossene Fachprüfung: Pflichtfachbündel (14 h)	Fach: <b>Gebundene Wahlfächer</b> (14 h von 18 h werden angerechnet)
Abgeschlossene Fachprüfung: Ökologie und Systemwissenschaften (3 h)	Fach: <b>Grundlagen der Ökologie</b> (3 h von 4h werden angerechnet) Allgemeine Ökologie, VO 3 h  Fach: <b>Systemwissenschaften</b> (2 h von 8 h werden angerechnet) Qualitative Systemwissenschaften I (Einführung), VU 2 h oder Quantitative Systemwissenschaften I (Einführung), VO 2 h
Abgeschlossene Fachprüfung: Fächerübergreifendes Pflichtfachbündel (4 h)	Fach: <b>Interdisziplinäre Lehrveranstaltungen</b> (6 h) Einführung in die Umweltsystemwissenschaften, VO 2 h Interdisziplinäres Praktikum, PK 4 h

## II. Studienabschnitt: Fachprüfungen (II. Diplomprüfung)

Individuelles Diplomstudium	Studienplan Bakkalaureat bzw. Magisterium
Abgeschlossene Fachprüfung: Umweltorientierte Betriebswirtschaftslehre (16 h)	Fach: <b>Umweltorientierte Betriebswirtschaftslehre</b> (6 h) Modul Management nachhaltiger Entwicklung, VU 2 h Modul Management nachhaltiger Entwicklung, 2 PS 4 h Fach: <b>Freies Wahlfach</b> 2 h  Magisterstudium: Fach: <b>Vertiefende umweltorientierte Betriebswirtschaftslehre</b> (8 h) Umweltorientierte Unternehmensführung, Modul 4 h Management komplexer Systeme, Modul 4 h
Abgeschlossene Fachprüfung: Betriebswirtschaftliche Wahlpflichtfächer (12 h)	Fach: <b>Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtfach</b> (8 h) 2 Module, 8 h  Magisterstudium: Fach: <b>Vertiefende umweltorientierte Betriebswirtschaftslehre</b> (4 h von 8 h werden angerechnet) Umweltorientiertes Technologiemanagement, Modul 4 h oder Fach: <b>Vertiefende Betriebswirtschaft</b> (4 h) Modul oder Lehrveranstaltungen, 4 h

<p>Abgeschlossene Fachprüfung: Vertiefende Betriebswirtschaft (8 h)</p>	<p>Fach: <b>Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtfach</b> (4 h von 8 h werden angerechnet) Modul 4 h Fach: <b>Freies Wahlfach</b> (4 h)</p> <p>oder</p> <p>Magisterstudium: Fach: <b>Vertiefende Betriebswirtschaft</b> (4 h) Fach: <b>Freies Wahlfach</b> (4 h)</p>
<p>Abgeschlossene Fachprüfung: Umweltökonomisches Praktikum (4 h)</p>	<p>Magisterstudium: Fach: <b>Umweltökonomisches Praktikum</b> (4 h) Umweltökonomisches Praktikum, PK 4 h</p>
<p>Abgeschlossene Fachprüfung: Volkswirtschaftspolitik und Umweltökonomie (8 h)</p>	<p>Fach: <b>Grundzüge der politischen Ökonomie und Volkswirtschaftspolitik</b> (4 h von 10 h werden angerechnet) Intermediäre Mikroökonomik: Information und Marktversagen, VU 1 h Anreizstrukturen und Ressourcennutzung, PS 2 h Eine der Lehrveranstaltung aus den folgend genannten: Theorie der Wirtschaftspolitik, KS 1 h Steuertheorie und Steuerpolitik, KV 1 h</p> <p>Magisterstudium: Fach: <b>Umweltökonomie</b> (4 h) Modul Ökonomie der Umwelt, Energie und nachhaltigen Entwicklung, KS/SE/PK/KV 4 h</p>
<p>Abgeschlossene Fachprüfung: Rechtliche Rahmenbedingungen (10 h)</p>	<p>Fach: <b>Rechtliche Rahmenbedingungen</b> (10 h) Bürgerliches Recht für USW, VO 2 h Unternehmensrecht, VU 2 h Europarecht, VU 2 h Umweltrecht, VO/KS/UE/SE 4 h</p>
<p>Abgeschlossene Fachprüfung: Ökologie und Systemwissenschaften (14 h)</p>	<p>Fach: <b>Gebundene Wahlfächer</b> (4 h von 18 h werden angerechnet) und Fach: <b>Grundlagen der Ökologie</b> (1 h von 4 h wird angerechnet) Eine Lehrveranstaltung aus den folgend genannten: Einführung in die Vegetation der Erde, VO 1 h Biodiversität – Ursachen, Entstehung, Erhaltung, VO 1 h Allgemeine Vegetationsökologie, VO 1 h Gewässerökologie, VO 1 h Ökosystem Boden, VO 1 h Ökosystem der Erde, VO 1 h Kulturpflanzenkunde, VO 1 h Natur- und Artenschutz, VO 1 h Ökologie im Planungswesen, VO 2 h Populationsbiologie, VO 1 h</p>



	<p>Fach: <b>Systemwissenschaften</b> (6 h von 8 h werden angerechnet)                  Eine Lehrveranstaltung aus den folgend beiden genannten:                  Qualitative Systemwissenschaften I (Einführung), VU 2 h                  Quantitative Systemwissenschaften I (Einführung), VO 2 h                  Aus den qualitativen Systemwissenschaften (4 h) oder den quantitativen Systemwissenschaften (4 h):                  Qualitative Systemwissenschaften II, VO 2 h                  Proseminar zu Qualitative Systemwissenschaften, PS 2 h                  Differentialgleichungen, VU 2 h (wenn schon angerechnet wurde dann Fach: <b>Freies Wahlfach</b> (2 h) oder es besteht die Möglichkeit diese 2 h für das Magisterstudium im Fach <b>Wahlfach in den Systemwissenschaften</b> zu verwenden)                  Quantitative Systemwissenschaften II, VU 2 h und                  Fach: <b>Freies Wahlfach</b> (1 h)</p> <p>Magisterstudium:                  Fach: Wahlfach in den Systemwissenschaften (2 h von 4 h werden angerechnet)                  Eine Lehrveranstaltung aus den folgend genannten:                  Qualitative Systemwissenschaften III, VO 2 h                  Seminar zu Qualitative Systemwissenschaften, SE 2 h                  Quantitative Systemwissenschaften III, VO 2 h                  Seminar zu Quantitative Systemwissenschaften, SE 2 h                  Wurde im Bakkalaureat die Alternative gewählt die 2 h für das Magisterstudium zu verwenden so kann hier eine zweite Lehrveranstaltung angerechnet werden</p>
Abgeschlossene Fachprüfung: Pflichtfachbündel (14 h)	Magisterstudium: Fach: <b>Gebundene Wahlfächer</b> (14 h)
Abgeschlossene Fachprüfung: Fächerübergreifendes Pflichtpraktikum (6 h)	Magisterstudium: Fach: <b>Interdisziplinäres Praktikum</b> (6 h) Interdisziplinäres Praktikum, PK 6 h
Diplomarbeit	Magisterarbeit
Freie Wahlfächer (18 h)	Zuerst werden die Freien Wahlfächer des Bakkalaureatsstudiums angerechnet, und wenn noch weitere Lehrveranstaltungen absolviert wurden, können diese auch für das Magisterstudium angerechnet werden

### Übergangsregelung für die Anrechnung im Rahmen des Bakkalaureatsstudiums „Umweltwissenschaften“

Bis **30. April 2004** (diese Frist ist nicht erstreckbar!) besteht die Möglichkeit, einen Antrag zu stellen auf die Verleihung eines Bakkalaureats, wenn nachgewiesen werden kann:

- (1) der vollständig abgeschlossene Erste Studienabschnitt und
- (2) die positive Beurteilung der Fächer im Rahmen der Zweiten Diplomprüfung wie in der folgenden Tabelle angegeben.
- (3) Eine Bakkalaureatsarbeit, verfasst in einer laufenden Lehrveranstaltung aus den Fächern „Umweltorientierte Betriebswirtschaftslehre“ oder „Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtfach“.

Individuelles Diplomstudium (B 057 151)	Studienplan Bakkalaureat
<p>Erster Studienabschnitt (65 h)</p> <p>Aus dem zweiten Studienabschnitt sind Lehrveranstaltungen aus folgenden Fächern im genannten Ausmaß zu absolvieren:</p> <p>Umweltorientierte Betriebswirtschaftslehre (8 h) Betriebswirtschaftliche Wahlpflichtfächer (8 h) Vertiefende Betriebswirtschaft (8 h) Rechtliche Rahmenbedingungen (4 h)</p> <p>Sowie insgesamt 28 h aus den Fächern: Volkswirtschaftspolitik und Umweltökonomie, Rechtliche Rahmenbedingungen, Ökologie und Systemwissenschaften, Pflichtfachbündel, Freie Wahlfächer (maximal 6 h)</p> <p><b>1 Bakkalaureatsarbeit</b> muss in einer laufenden Lehrveranstaltung die den Fächern „Umweltorientierte Betriebswirtschaftslehre“ oder „Betriebswirtschaftliches Wahlpflichtfach“ zugeordnet werden kann, geschrieben werden. <b>1 Bakkalaureatsarbeit</b> gilt als mit den in den obigen Fächern enthaltenen SE/PS/PK als erbracht.</p>	<p>Bakkalaureat (120 h)</p> <p>Der „Überschuss“ an Stunden aus dem studium irregulare ersetzt die Pflichtpraxis.</p>

Die Anerkennung von Fachprüfungen hat Vorrang gegenüber der Anerkennung von einzelnen Lehrveranstaltungen.

Für Leistungsnachweise, die in der Äquivalenzliste nicht abgebildet sind, können individuelle Regelungen getroffen werden.

**B) Für abgelegte Prüfungen im Studium irregulare und individuellen Diplomstudium  
Umweltsystemwissenschaften – Chemie**

**B.1) Anerkennung von Prüfungen**

Die Anerkennung von Prüfungen für das Bakkalaureats- und Magisterstudium Umweltsystemwissenschaften, die im Rahmen des Studium irregulare Umweltsystemwissenschaften mit Fachschwerpunkt Chemie oder des individuellen Diplomstudiums Umweltsystemwissenschaften mit Fachschwerpunkt Chemie abgelegt wurden, erfolgt individuell nach Antrag an die/den Studienkommissionsvorsitzende/n.

**B.2) Übergangsregelung**

Bis **30. April 2004** (diese Frist ist nicht erstreckbar!) besteht die Möglichkeit, einen Antrag zu stellen auf die Verleihung eines Bakkalaureats, wenn nachgewiesen werden kann:

- (1) der vollständig abgeschlossene Erste Studienabschnitt; und
- (2) die positive Beurteilung der Lehrveranstaltungen im Rahmen des zweiten Studienabschnittes wie in der folgenden Tabelle angegeben.

<b>individueller Studienplan</b>	<b>Studienplan Bakkalaureat</b>
<p>Erster Studienabschnitt (83 h)</p> <p>Aus dem zweiten Studienabschnitt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Übungen aus Anorganischer Chemie (LU, 8 SemSt, 6 ECTS)</li> <li>▪ Einführung zu den Physikalisch-chemischen Übungen (VO, 2 SemSt, 2 ECTS)</li> <li>▪ Physikalisch-chemische Übungen (VO, 8 SemSt, 6 ECTS)</li> <li>▪ Chromatographische Methoden (VO, 1 SemSt, 1,5 ECTS)</li> <li>▪ Ökologische Chemie (VO, 2 SemSt, 3 ECTS)</li> <li>▪ Grundlagen der Biochemie I (VO, 3 SemSt, 4,5 ECTS)</li> <li>▪ Grundlagen der Biochemie II (VO, 2 SemSt, 3 ECTS)</li> <li>▪ Biochemische Arbeitstechniken (VO, 1 SemSt, 1,5 ECTS)</li> <li>▪ Biochemische Übungen (LU, 8 SemSt, 6 ECTS)</li> <li>▪ Ökologie (3 SemSt)</li> <li>▪ Statistik (VO, 2 SemSt, 2 ECTS)</li> <li>▪ Proseminar zu Statistik (PS, 1 SemSt, 1,5 ECTS)</li> <li>▪ Systemwissenschaften (6 SemSt)</li> <li>▪ Gebundene Wahlfächer (4 SemSt)</li> <li>▪ Freie Wahlfächer (10 SemSt)</li> </ul>	<p>Bakkalaureat (157 h)</p> <p>Der „Überschuss“ an Stunden aus den „Organisch-Chemischen Übungen“ (15 SemSt) ersetzt die Pflichtpraxis</p>

**C) Für abgelegte Prüfungen im Studium irregulare und individuellen Diplomstudium  
Umweltsystemwissenschaften – Geographie**

Die Anerkennung von Prüfungen für das Bakkalaureats- und Magisterstudium Umweltsystemwissenschaften, die im Rahmen des Studiums irregulare Umweltsystemwissenschaften mit Schwerpunkt Geographie oder des individuellen Diplomstudiums Umweltwissenschaften Fachschwerpunkt Geographie abgelegt wurden, erfolgt individuell nach Antrag an die/den Studienkommissionsvorsitzende/n.

<b>Studium irregulare/Individuelles Diplomstudium</b>	<b>Bakkalaureat</b>
Abgeschlossene Fachprüfung: Statistik Statistik I , 2 SemSt Statistik II, 2 SemSt	Fach: <b>Spatial Analysis</b> Spatial Analysis I, 2 SemSt Spatial Analysis II, 2 SemSt

**Übergangsregelung**

Bis **30. April 2004** (diese Frist ist nicht erstreckbar!) besteht die Möglichkeit, einen Antrag zu stellen auf die Verleihung eines Bakkalaureats, wenn nachgewiesen werden kann:

- (1) der vollständig abgeschlossene Erste Studienabschnitt; und
- (2) die positive Beurteilung der Lehrveranstaltungen im Rahmen des zweiten Studienabschnittes wie in der folgenden Tabelle angegeben:

<b>Individuelles Diplomstudium</b>	<b>Bakkalaureat</b>
<p>Erster Studienabschnitt (78 SemSt)</p> <p>Aus dem zweiten Studienabschnitt: (52 SemSt)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwerpunktfach (6 SemSt) (davon 1 Seminar SE, 2 SemSt)</li> <li>• Ergänzungsfach (2 SemSt)</li> <li>• Exkursionen (3 SemSt)</li> <li>• Fachenglisch (2 SemSt)</li> <li>• Regionalgeographie (2 SemSt)</li> <li>• Schwerpunktmodul (8 SemSt)</li> <li>• Methodisch-technisches Modul (6 SemSt)</li> <li>• Zusatzqualifikationen (2 SemSt)</li> <li>• Pflichtfachbündel (6 SemSt)</li> <li>• Ökologie und -Systemwissenschaften (6 SemSt)</li> <li>• Statistik I (2 SemSt)</li> <li>• Wahlfächer (7 SemSt)</li> </ul> <p>Sofern die Pflichtpraxis bereits absolviert ist, ersetzt diese aus dem obigen Katalog die folgenden Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwerpunktmodul (2 SemSt)</li> <li>• Ökologie und -Systemwissenschaften (2 SemSt)</li> <li>• Wahlfächer (2 SemSt)</li> </ul>	<p><b>Bakkalaureat (123 SemSt)</b></p> <p>Der „Überschuss“ an Stunden aus dem individuellen Studium ersetzt die Pflichtpraxis</p> <p>Bakkalaureatsarbeiten gelten durch den Nachweis eines zweistündigen Proseminars und eines zweistündigen Seminars als erbracht.</p>

**D) Für abgelegte Prüfungen im Studium irregulare und individuellen Diplomstudium  
Umweltsystemwissenschaften – Physik**

**D.1) Anerkennung von Prüfungen**

Die Anerkennung von Prüfungen für das Bakkalaureats- und Magisterstudium Umweltsystemwissenschaften, die im Rahmen des Studium irregulare Umweltsystemwissenschaften mit Fachschwerpunkt Physik oder des individuellen Diplomstudiums Umweltsystemwissenschaften mit Fachschwerpunkt Physik abgelegt wurden, erfolgt individuell nach Antrag an die/den Studienkommissionsvorsitzende/n.

**D.2) Übergangsregelung**

Bis **30. April 2004** (diese Frist ist nicht erstreckbar!) besteht die Möglichkeit, einen Antrag zu stellen auf die Verleihung eines Bakkalaureats, wenn nachgewiesen werden kann:

- (1) der vollständig abgeschlossene Erste Studienabschnitt; und
- (2) die positive Beurteilung der Lehrveranstaltungen im Rahmen des zweiten Studienabschnittes wie in der folgenden Tabelle angegeben.

<b>Individuelles Diplomstudium</b>	<b>Studienplan Bakkalaureat</b>
Erster Studienabschnitt (74 h)  Aus dem zweiten Studienabschnitt: <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Einführung in die Klassische und Bayesianische Statistik (VU, 2 SemSt)</li><li>▪ Quantenmechanik (VO + UE, 3 + 1 SemSt)</li><li>▪ Elektrodynamik, Optik und Thermodynamik (VO + UE, 3 +1 SemSt)</li><li>▪ Einführung in die Meteorologie (VO, 2 SemSt)</li><li>▪ Einführung in die Geophysik (VO, 2 SemSt)</li><li>▪ Schwerpunktmäßige Vertiefung im Fach Physik (12 SemSt)</li><li>▪ Pflichtfachbündel (4 SemSt)</li><li>▪ Ökologie/Biologie (2 SemSt)</li><li>▪ Systemwissenschaften (6 SemSt)</li><li>▪ Wissenschaftstheorie (2 SemSt)</li><li>▪ Ergänzungs- und Wahlfächer (10 SemSt)</li></ul>	Bakkalaureat (123 h)  Der „Überschuss“ an Stunden aus dem individuellen Diplomstudium ersetzt die Pflichtpraxis.

**E) Für abgelegte Prüfungen im Studium irregulare und individuellen Diplomstudium  
Umweltsystemwissenschaften – Volkswirtschaftslehre**

**I. Studienabschnitt: Fachprüfungen (I. Diplomprüfung)**

<b>Studienplan irregulare</b>	<b>Studienplan Bakkalaureat</b>
Abgeschlossene Fachprüfung: Grundzüge der Politischen Ökonomie (12 h)	Fach: <b>Einführung in die VWL</b> (8 h): Politische Ökonomie, VO 2 h Makroökonomik, VU 2 h Mikroökonomik, VU 4 h  Fach: <b>Marktwirtschaftlicher Ordnungsrahmen, öffentlicher Sektor und empirische Wirtschaftsforschung</b> (4h) Ordnungsökonomik, KV 2h Wirtschaftspolitik, LV 2 h
Abgeschlossene Fachprüfung: Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre (8 h)	Fach: <b>Betriebswirtschaftslehre</b> (8 h): Grundzüge der BWL, VO 2 h Betriebliches Rechnungswesen I, VU 2 h Betriebliches Rechnungswesen II, VU 2 h Investition und Finanzierung, VU 2 h
Abgeschlossene Fachprüfung: Grundzüge der angewandten Mathematik und der Statistik (11 h)	Fach: <b>Mathematik</b> (7 h): Vektorrechnung für USW, VU 3 h Integral- und Differentialrechnung für USW, VU 4 h  Fach: <b>Statistik</b> (3 h): Statistik, VO 2 h Proseminar zu Statistik für USW, PS 1 h  Fach: <b>Quantitative Systemwissenschaften</b> (2 h): Differentialgleichungen, VU, 2 h
Abgeschlossene Fachprüfung: Grundzüge und Methoden der Soziologie (6h)	Gebundenes Wahlfach: Soziologie (6 h)
Abgeschlossene Fachprüfung: Fremdsprache (4 h) (Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Russisch, Japanisch)	Wirtschaftsenglisch, VU 2 h Freies Wahlfach, LV 2 h

**I. Studienabschnitt: Lehrveranstaltungszeugnisse**

<b>Studienplan irregulare</b>	<b>Studienplan Bakkalaureat</b>
	Fach: <b>Einführung in die Volkswirtschaftslehre</b>
Politische Ökonomie, UE 2 h	Politische Ökonomie, VO 2 h
Makroökonomik, UE 2 h	Makroökonomik, VU 2 h

Mikroökonomik, UE 2 h und DP-Partiale Mikroökonomik	Mikroökonomik, VU 4 h
	Fach <b>Marktwirtschaftlicher Ordnungsrahmen, öffentlicher Sektor und empirische Wirtschaftsforschung</b>
Ablaufpolitik, UE 2h	Wirtschaftspolitik, LV 2h
	Fach: <b>Mathematik und Statistik</b>
Mathematik 2, UE 2 h	Integral- und Differentialrechnung für USW, VU 4 h
Statistik 2, UE 2 h	Statistik, VO 2 h
	<b>Fach: Betriebswirtschaftslehre</b>
Einführung in die ABWL, RE 2 h	Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre, VO 2 h
Rechnungswesen I (für Volkswirte), UE 2 h	Betriebliches Rechnungswesen I: VU 2 h
	Fach: <b>Umweltorientierte Wirtschaftswissenschaften</b>
Umweltorientierte Volkswirtschaftslehre, VO 2 h	Umweltorientierte Volkswirtschaftslehre, VO 2h
	Fach: <b>Ökologie und Systemwissenschaften</b>
Einführung in die Systemwissenschaften, LV 2 h	Qualitative Systemwissenschaften 1, VU 2h oder Quantitative Systemwissenschaften 1, VO 2h
	Fach: <b>Grundlagen der Ökologie</b>
Einführung in die Ökologie, VO 2h	Allgemeine Ökologie, VO 3 h
Lehrveranstaltung der Biologie für USW, LV 1h	Ökologisches Wahlfach, LV 1 h
	Fach: <b>Interdisziplinäre Lehrveranstaltungen</b>
Fächerübergreifendes Pflichtpraktikum, PK 4h	Interdisziplinäres Praktikum, IP 4h

## II. Studienabschnitt: Fachprüfungen (II. Diplomprüfung)

<b>Studienplan irregulare</b>	<b>Studienplan Bakkalaureat bzw. Magisterium</b>
Abgeschlossene Fachprüfung: Volkswirtschaftstheorie (10 h)	Intermediäre Makroökonomik, VU 5 h Intermediäre Mikroökonomik, VU 5 h (mit zusätzlicher Absolvierung der folgenden beiden Lehrveranstaltungen ist der gesamte Bereich Intermediäre Mikroökonomik abgedeckt: VU Allgemeines Gleichgewicht und Wohlfahrt 1h; VU Spieltheorie 1h))
Abgeschlossene Fachprüfung: Volkswirtschaftspolitik (8 h)	Theorie der Geldpolitik, KV 2 h Ordnungsökonomik, KV 2 h Wirtschaftspolitik, LV 2 h Magisterstudium: Theorie der Wirtschaftspolitik, KS 1 h Informationsökonomik, KS 1 h

Abgeschlossene Fachprüfung: Finanzwissenschaften (8 h)	Steuertheorie und -politik, KV 2 h Ordnungsökonomik, KV 2 h Magisterstudium: Finanzwissenschaft, KS 1 h Allgemeine Gleichgewichtstheorie, KS 1 h Freies Wahlfach: LV 2 h
Abgeschlossene Fachprüfung: Umweltökonomie (16 h)	Fach: Ökonomik der Umwelt, Energie und nachhaltigen Entwicklung (10h) Magisterstudium: Fach: Ökonomik der Umwelt, Energie und nachhaltigen Entwicklung (4h) Fach: Umweltökonomisches Praktikum (4h)
Abgeschlossene Fachprüfung: Grundzüge der Rechtswissenschaften (10 h)	Fach: Grundzüge der Rechtswissenschaften (8 h)
Abgeschlossene Fachprüfung: Systemwissenschaften (6 h)	Fach: Systemwissenschaftliches Wahlfach (4 h) Magisterstudium: Qualitative Systemwissenschaften 3, VO 2 h Oder Quantitative Systemwissenschaften 3, VO 2 h

## II. Studienabschnitt: Lehrveranstaltungszeugnisse

Studienplan irregulare	Studienplan Bakkalaureat bzw. Magisterium
Mikroökonomik II, PS/SE 2 h	<b>Intermediäre Mikroökonomik</b> , VU 4 h: Konsum und Nachfrage 1 h Produktion und Angebot 1 h Vollk. u. unvollk. Konkurrenz 1 h Allgem. Gleichgewicht u. Wohlfahrt 1 h
Makroökonomik II, PS/SE 2 h	<b>Intermediäre Makroökonomik</b> , VU 4 h: Mikrofundierung, Geld und makroökonomisches Gleichgewicht 2 h Inflation und Konjunktur, Makropolitik und Finanzmärkte 2 h
Wirtschaftstheoretisches SE 2 h	Wachstum und Verteilung, KV 2 h
Produktionstheorie, PS/SE 2 h	Wachstum und Verteilung, KV 2 h
Außenwirtschaftstheorie, PS/SE 2 h	Internationale Makroökonomik, KV 2h oder Außenhandel und Integration, KV 2 h
Theoriegeschichte, PS/SE 2 h	Theoriegeschichte, KV 2 h
Volkswirtschaftspolitik: Ordnungspolitik, PS/SE 2 h oder Incentives and Institutions, SE 2 h	Ordnungsökonomik, KV 2 h
Volkswirtschaftspolitik: Ablaufpolitik, PS/SE 2 h oder Konjunkturtheorie und -politik, SE 2 h	Theorie der Geldpolitik, KV 2 h oder: Wirtschaftspolitik, LV 2 h
Industrieökonomik, PS/SE 2 h	Wirtschaftspolitik, LV 2 h
Regionalökonomik, PS/SE 2 h	Wirtschaftspolitik, LV 2 h
Finanzwissenschaft, SE/PS 2 h	Steuertheorie und -politik, KV 2 h oder Ordnungsökonomik, KV 2 h
Umwelt-, Energie- oder Ressourcenökonomik, PS/SE/PK 2 h	Ökonomik der Umwelt, Energie und nachhaltigen Entwicklung, LV 2 h



Entwicklungspolitik, PS/SE 2 h	Ökonomik der Umwelt, Energie und nachhaltigen Entwicklung, LV 2 h
Ökonometrie, PS/SE/PK 2 h	Ökonometrie und quantitative Methoden empirischer Wirtschaftsforschung, LV 2 h

Bakkalaureatsarbeiten gelten durch den Nachweis eines jeweils zweistündigen Proseminars/Seminars/Praktikums als erbracht.

Die Anerkennung von Fachprüfungen hat Vorrang gegenüber der Anerkennung von einzelnen Lehrveranstaltungen.

Leistungsnachweise, die in der Äquivalenzliste nicht abgebildet sind, können gegebenenfalls als freies Wahlfach anerkannt werden.

Die zuvor angeführten Punkte der Äquivalenzliste (Teil Umweltsystemwissenschaften - Volkswirtschaft) beziehen sich ausschließlich auf Leistungen, die vor dem 1. Oktober 2003 erbracht wurden.

### Übergangsregelung

Bis **30. April 2004** (diese Frist ist nicht erstreckbar!) besteht die Möglichkeit, einen Antrag zu stellen auf die Verleihung eines Bakkalaureats, wenn nachgewiesen werden kann:

- (1) der vollständig abgeschlossene Erste Studienabschnitt; und
- (2) die positive Beurteilung der Fächer im Rahmen der Zweiten Diplomprüfung wie in der folgenden Tabelle angegeben.

<b>Studienplan irreguläre</b>	<b>Studienplan Bakkalaureat</b>
Erster Studienabschnitt (71 h)  Aus dem zweiten Studienabschnitt:  Umweltökonomie (16 h) Grundzüge der Rechtswissenschaften (10 h) Systemwissenschaften, LV 6h Sowie: Variante 1 II. DP Volkswirtschaftstheorie (10 h) II. DP Finanzwissenschaften (8 h) oder Variante 2 II. DP Volkswirtschaftstheorie (10 h) II. DP Volkswirtschaftspolitik (8 h)	Bakkalaureat (120 h)  Der „Überschuss“ an Stunden aus dem studium irreguläre ersetzt die Pflichtpraxis.

Der Vorsitzende der Studienkommission:  
Steinger